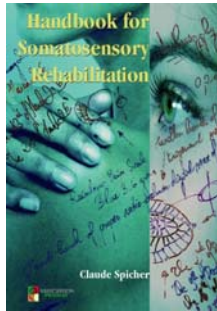


Ihre Meinungen zum Thema - Ce qu'ils en disent - Their point of view -



Handbook for Somatosensory Rehabilitation

Claude J SPICHER

Montpellier, Paris: Sauramps Médical, 2006

199 pages

ISBN 2-88049-200-9

<http://www.huberring.com/buecher/basket/basket.php?bestnr=118437>

„... Claude Spicher has written a scholarly, enlightening book that is visually fun to read, and yet a challenge to the intellect. This Handbook was carefully written with love, as it represents the culmination of more than two decades of his clinical work...“ (aus dem Vorwort von A.L.Dellon).

Mit diesem Satz beschreibt A.L. Dellon eindrücklich das Wesen dieses Handbooks und formuliert so, was jeder Leser im Laufe der Lektüre zu spüren bekommt.

Claude Spicher hat ein Lehrbuch geschrieben. Es ist ein Lehrbuch für den Praktiker, der im Dschungel der Literatur zuweilen Mühe hatte, verständliche und praxisbezogene Unterstützung in diesem Gebiet zu finden. Aber auch Theoretiker treffen auf eine Fülle von Informationen, die dank der umfangreichen Bibliographie und der konsequenten Erwähnung der Quellen aus der Literatur, für die intellektuelle Auseinandersetzung mit der Materie von grossem Nutzen ist.

Claude Spicher führt den Leser in viele wichtige und notwendige neurophysiologischen Grundlagen und Definitionen ein und macht ihn auf eine spannende Art und Weise mit dem Umgang von Störungen der Hautsensibilität und deren schmerzhaften Komplikationen vertraut.

Grosser Wert legt er auf die diagnostische Erfassung. Bekannte Tests werden gründlich durchgearbeitet und für die Beurteilung und Dokumentation von axonalen Läsionen in der Haut des ganzen Körpers

mit klaren und detaillierten Erklärungen versehen und für die Umsetzung in den Praxisalltag bereitgestellt.

Er räumt viel Platz ein für die Rehabilitation der Hyposensibilität und für die Auseinandersetzung mit Komplikationen, wie die mechanische Allodynie, Neuralgien, neuropathische Schmerzen und dem chronisch regionalen Schmerzsyndrom (CRPS).

Verschiedene Behandlungsoptionen einerseits, aber auch die fortlaufende Evaluation und Dokumentation prägen sein therapeutisches Wirken, an dem der Leser im Handbook teilhaben darf.

Auf Grund seiner langjährigen Erfahrung in der Behandlung von peripheren Nervenläsionen und dank seines bereitabgestützten Wissens aus der Literatur, gelingt es Claude Spicher neue Ansätze bei der Behandlung dieser Pathologien auf zu zeigen und er leistet damit einen grossen Beitrag im komplexen und facettenreichen Gebiet des Schmerzmanagements.

Für mich ist dieses Handbook ein Buch zum Nachschlagen für ganz praktische Dinge, zum Durchlesen, um Bestätigung oder Hilfe zu holen, zum Nachdenken, um Entscheidungen zu finden und ganz einfach zum darin Blättern und Lesen, weil das Gebiet so unendlich spannend ist.

Ursula Wendling-Hosch

PT, zert. HT SGHR, MSc

Praxis für Handrehabilitation

Seevorstadt 67, CH-2502 Biel/Bienne